

# PRESSEMELDUNG

Tel.: 0211.6707.830

Fax: 0211.6707.829

[christa.bruester@bauforumstahl.de](mailto:christa.bruester@bauforumstahl.de)

[www.bauforumstahl.de](http://www.bauforumstahl.de)

Christa Brüster

26. April 2019

Text + Bild unter [www.bauforumstahl.de/presse](http://www.bauforumstahl.de/presse)

**Im Focus: Sanierung der Stahlbrücke am Marientor in Duisburg**

## Provisorium aus Stahl hält über 40 Jahre

10.000 Fahrzeuge rollen täglich über die Stahlbrücke am Marientor in Duisburg. Wie die Rheinische Post Mitte April berichtet, ist die stählerne Hochbrücke bis Jahresende für Reparaturen gesperrt. Ursprünglich nur als Provisorium gedacht, wird die Stahlbrücke inzwischen seit über 40 Jahren für den Verkehr genutzt.

„Wenn eine Stahlbrücke, die ursprünglich nur als Provisorium gedacht war, über 40 Jahre Dauerbelastung stand hält und mit Hilfe kleiner Sanierungsarbeiten noch weitere 15 Jahre in Betrieb bleiben kann, müssen sich Deutsche Baubehörden mit Recht fragen lassen, warum nicht mehr innerdeutsche Infrastrukturprojekte aus Stahl gebaut werden“, so Dr. Rolf Heddrich, Sprecher und Geschäftsführer bauforumstahl.

Wie die Rheinische Post berichtet, zollt Christian Guntermann, Brückenprojektleiter bei den zuständigen Wirtschaftsbetrieben, den Brückenbaubauern von damals Respekt. Nach bisherigen Untersuchungen sind die einzelnen Stahlträger der Hochbrücke nicht durchgerostet, sondern lediglich die Schrauben sind die Schwachstelle. Nach der Sanierung soll das Provisorium weitere zehn bis 15 Jahre in Betrieb bleiben.

„Es handelt sich hier um ein exzellentes Beispiel für die Dauerhaftigkeit und Langlebigkeit von Stahlbrücken, das in besonderer Weise für die Kernkompetenz deutscher Ingenieurbaukunst steht“, so Heddrich.

Mitglieder:

Unternehmen: AG der Dillinger Hüttenwerke, ArcelorMittal Commercial Long Deutschland GmbH, Peiner Träger GmbH, Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH, Stahlwerk Thüringen GmbH;  
Verbände: Deutscher Stahlbau-Verband DSTV, Industrieverband Feuerverzinken e. V., Interessengemeinschaft Stahl-Brandschutzbeschichtung IGSB

Vereinssitz: Düsseldorf; AG Düsseldorf, VR 8508  
Vorstand (§ 26 BGB):  
Dipl.-Ing. Stephan Lemgen (Vorsitzender)  
Dipl.-Ing. Georges Axmann (stellv. Vorsitzender)  
Dipl.-Ing. Reiner Temme (stellv. Vorsitzender)  
Geschäftsführer (§ 30 BGB):  
Dr. Rolf Heddrich  
Dipl.-Ing. Gregor Machura  
Steuer-Nr. 105/5892/0260

## **bauforumstahl e.V.**

bauforumstahl e.V. (BFS) ist der Spitzenverband für das Bauen mit Stahl in Deutschland. Gemeinsam mit dem Deutschen Stahlbau-Verband DStV vertritt er die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Fachwelt, Medien und Öffentlichkeit, bietet Wissenstransfer und engagiert sich in Forschung und Normung. Übergeordnetes Ziel ist es, die Stahlbauweise unter Berücksichtigung ganzheitlicher Aspekte wie Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Flexibilität und Nachhaltigkeit zu fördern. Zu den rund 350 Mitgliedern zählen alle namhaften deutschen Stahlbauunternehmen, Vorlieferanten und Folgegewerke, Architektur- und Ingenieurbüros sowie Hochschulen und Universitäten. [www.bauforumstahl.de](http://www.bauforumstahl.de)

## **Bildmaterial**



*Dr. Rolf Heddrich, Sprecher der Geschäftsführung. Foto: bauforumstahl e.V.*

*Das Bildmaterial darf kostenfrei unter Angabe des Copyright nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Thema dieser Presseinformation genutzt werden. Wir bitten um ein Belegexemplar.*